

Link: <https://www.computerwoche.de/a/geraetesponsoring-wird-zum-privileg,2533744>

Bring your Own Device

Gerätesponsoring wird zum Privileg

Datum: 28.02.2013
Autor(en):Ima Buxton

Die Anzahl hochmobiler und vernetzter Mitarbeiter wächst laut Forrester weltweit. Treiber dieser Entwicklung ist die rasante Verbreitung von Tablet PCs. Das Thema ByoD wird die Firmen vor diesem Hintergrund noch weiter beschäftigen.



Foto: PIXMatex _Fotolia.com

Arbeitnehmer müssen sich darauf einstellen, dass Sie für geschäftlich genutzte private Mobilgeräte keine Zuschüsse mehr erhalten. Allerdings verbleibt den Beschäftigten noch eine Übergangsfrist von einigen Jahren, bis gesponserte Smartphones & Co. ein reines Privileg stark verkaufsorientierter Vertriebsmitarbeiter sein dürften. Zu diesem Ergebnis kommt Forrester Vice President und Chef-Analyst Ted Schadler in der aktuellen Studie „2013 Mobile Workforce Adoption Trends“. Schadler analysiert in der Erhebung die Antworten von mehr als 9.000 IT-Fachleuten in kleinen und mittleren Unternehmen in 17 Ländern, darunter den USA, Kanada, Australien, Frankreich, Großbritannien, Indien und Deutschland.

Mitarbeiter wollen sich Kontrolle entziehen

Nach wie vor gestaltet sich die Fragenach der Kontrolle von ByoD in den Firmen schwierig. Laut Schadler bewegen sich die Unternehmen auf einen Scheideweg zu, an dem Mitarbeiter IT-Kontrollen ablehnen, während die IT selbst mehr Kontrolle durchsetzen will. Derzeit betreibt Forrester zufolge weltweit ein Viertel der befragten Unternehmen irgend eine Art von ByoD-Praxis. Mehr als zwei Fünftel aller deutschen Smartphones-User setzen ihre Geräte auch für geschäftliche Zwecke ein. Tendenz steigend: Schon in den kommenden Monaten soll ihr Anteil auf 75 Prozent ansteigen.

Gruppe hochmobiler Mitarbeiter wächst weiter

Ob privates oder geschäftliches Gerät: Insgesamt nutzen 29 Prozent der weltweit beschäftigten Arbeitnehmer mehr als drei IT-Geräte, meist PCs, Tablets, Smartphones und Laptops. Das entspricht einer Zunahme dieser Gruppe hochmobiler und vernetzter Mitarbeiter um 6 Prozent. Forrester erwartet, dass die Gruppe auch weiterhin wächst und im Jahr 2017 einen Anteil von 50 Prozent ausmacht. Treiber dieses Trends ist die fortschreitende weltweite Verbreitung von Tablets - von 210 Millionen Stück im Jahr 2012 auf 900 Millionen Geräte innerhalb der nächsten fünf Jahre.

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.